



PFARRBRIEF

der Katholischen Gemeinde
Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree

Juni 2026 - August 2026

Mit dem Geist wirken

Berufen zum Dienst in der Gemeinde

Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree

Pfarrer Pater Theodor Wenzel M.Id.
Pfarrvikar Giovanni Donadel
Pfarrvikar Jan Wroński

Pfarrsekretariat

Franz-Mehring-Straße 4
15230 Frankfurt (Oder)

Telefon: +49 (0)335 400899-00
Telefax: +49 (0)335 280511-38
E-Mail: sekretariat-mm-os@mm-os.org
Webseite: mm-os.org

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 15:00 Uhr (jeden 1. + 3. Do geschl.)
Freitag	geschlossen

Telefonische Sprechzeiten

Montag	10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 15:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Bianca Altermann

Bankverbindung

Empf.: Pfarrei St. Maria Magdalena
Bank: Volks- und Raiffeisenbank Für-
stenwalde Seelow Wriezen eG
IBAN: DE98 1709 2404 0000 2554 32
BIC GENODEF1FW1

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist in der Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree

Gemeindebüro St. Johannes Baptist
Hedwigsraum
Seilerplatz 2, 15517 Fürstenwalde

Telefon: +49 (0)3361 300471
E-Mail: gemeindebuero@st-johannes.org
Webseite: st-johannes.org

Öffnungszeiten

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Ansprechpartner: Wolfgang Hoffmann

Katholische Kirchengemeinde St. Hedwig in der Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree

Gemeindebüro St. Hedwig
Karl-Marx-Straße 15
15374 Müncheberg

Telefon: +49 (0)33432 388
Telefax: +49 (0)33432 89567
E-Mail: info@katholisch-muencheberg.de
Webseite: katholisch-muencheberg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 16:00 Uhr

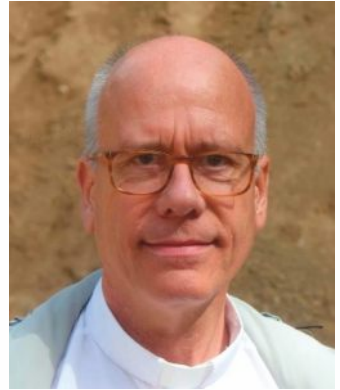
Ansprechpartnerin: Andrea Reski



Für die Spendung der Krankensalbung
erreichen Sie unter dem Priesternotruf
0335-400899-02
jederzeit einen Priester aus der Pfarrei
St. Maria Magdalena Oderland-Spree.

Berufen zum Dienst in der Gemeinde

Liebe Schwestern und Brüder, mit dieser Ausgabe unseres Pfarrbriefes haben wir uns vorgenommen, den Blick auf das Ehrenamt zu richten, denn es stehen im Herbst die Wahlen an. Innerhalb der Kirche sprechen wir, wenn wir von Ehrenamt sprechen, von der allgemeinen Teilhabe am Priestertum Christi, verliehen durch die Taufe.



Das ist mehr als die Mitgliedschaft in einem Verein oder das persönliche Engagement für ein Projekt oder für ein Gemeinschafts Anliegen. Wie wir als Christen, innerhalb unseres kirchlichen Raumes und gleichzeitig in der säkularen Welt leben, ist nicht einfach nur Aktion oder Gewohnheit. Es ist Sendung und Berufung, gestärkt durch die Zugehörigkeit zum pilgernden Volk Gottes (Lumen Gentium, II. Vatikanum), geleitet durch den Heiligen Geist.

Das klingt nach einem sehr hohen **Anspruch** gerichtet an jeden, der sich ehrenamtlich engagieren will, aber...

Ich meine es ist vielmehr **Zuspruch und Ermutigung**: "Sorgt euch nicht, wie oder was ihr reden sollt; denn es wird euch in jener Stunde gegeben werden, was ihr sagen sollt. Denn nicht ihr seid es, die reden, sondern der Geist eures Vaters, der in euch redet." (Mt 10, 19-20).

So möchte ich allen Frauen und Männern danken, die ein (formelles) Amt in einem Gremium unserer Pfarrgemeinde wahrnehmen. Sie wirken und gestalten durch den **Geist** und mit ihrer jeweiligen persönlichen Erfahrung am Aufbau und Erhalt unserer Kirche mit und das ist keinesfalls immer einfach. Ich danke allen, die sich entschlossen haben, (wieder) für die bevorstehenden Wahlen zu kandidieren und jenen, die noch unsicher sind, ob sie ihrer Berufung folgen. Danke auch an jene, die andere bei ihrem Engagement unterstützen, durch Anerkennung und konstruktive Kritik.

Die Wahlen stehen jetzt im Mittelpunkt, und die Mitwirkung in Pfarr- und Gemeinderat sowie Kirchenvorstand ist die institutionalisierte Form der ehrenamtlichen Mitwirkung. Gleichzeitig möchte ich dankbare Aufmerksamkeit für die vielfältigen Formen des ehrenamtlichen Engagements innerhalb und außerhalb unserer Pfarrgemeinde wecken.



In diesem und künftigen Pfarrbriefen wünsche ich mir Beispiele für ehrenamtliches Engagement in vielen Bereichen unserer Pfarrgemeinde. Ich lade Sie ein, uns Ihre persönlichen Erfahrungen mit dem Wirken des Heiligen Geistes durch konkrete Menschen mitzuteilen, z.B. bei der Vorbereitung auf die Sakramente, in der Liturgie, im geselligen Beisammensein und bei Aktivitäten, beim besucht werden. Denken wir immer daran: was auch geschieht und getan wird, es geschieht aufgrund des priesterlichen Amtes, das uns in der Taufe verliehen wird.

Immer mehr Menschen finden – als Erwachsene – neu zu unserer christlichen Gemeinde, auf der Suche nach etwas, das uns oft selbstverständlich erscheint: Sinn, Tradition, Zugehörigkeit, Orientierung, Halt. Manche Menschen haben das Bedürfnis, etwas zurückgeben zu wollen. Manche haben allerdings Sorge, dass sie mit einer übernommenen Pflicht – für 4 Jahre – überfordert sein könnten; wer weiß schon, was auf einen zukommt. In diesem Fall dürfen Sie auf die Solidarität der Gemeinschaft vertrauen und insbesondere auf IHN, den Herrn. Er gibt uns nie mehr auf die Schultern, als er auch bereit ist, mit uns zu tragen.

Allen, die sich mit Zeit, Herz und Glauben einbringen, gilt mein aufrichtiger Dank. Ihr Engagement lässt Kirche lebendig werden – dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen, zuhören, gestalten und füreinander da sind. Möge der Heilige Geist alle begleiten, die sich auf diesen Weg des Dienstes und der Gemeinschaft einlassen, und ihnen Weisheit, Mut und Freude schenken für ihr Tun, in den Gremien und den vielen Sparten unserer Pfarrei. Seien Sie gesegnet und behütet.

Ihr Leitender Pfarrer, Pater Theo M.Id.

Gemeinderadtour

Am 13.05.2026 war es wieder soweit, die traditionelle Gemeinderadtour startete mit 11 Teilnehmern Richtung Sophienthal. Das zweite (Radler-)Frühstück gab es bei Familie Werner in Podelzig, auch schon liebevoll gewonnene Tradition. Leider haben uns die Eiseiligen mit Kälte, Regen und Wind zu schaffen gemacht. Trotzdem wurden schon Pläne für die Herbsttour geschmiedet.

Peter Hartig



Gremien wählen – jetzt und im November

Was wähle ich, für was steht das Gremium und welches passt zu mir!? Hiermit erhalten Sie einen kleinen Einblick in die Gremien, die im November für 4 Jahre neu besetzt werden.

Der Pfarreirat ist zuständig für die ganze Pfarrei und bietet die Vernetzung der einzelnen Gemeinden und die Orte kirchlichen Lebens. Im Pfarreirat werden langfristige Ziele und Schwerpunkte gesetzt und entwickelt, die dann in und durch die Gemeinderäte in die Gemeinde gebracht werden. Dabei wird das Pastorkonzept stetig weiterentwickelt und die pastorale Ausrichtung vertieft. Anliegen und Ideen von Gläubigen werden aufgenommen und weitergetragen und die Zusammenarbeit aller in der Pfarrei wird untereinander gestärkt. Richtig ist hier, wer das große Ganze im Blick haben möchte. Es finden ca. 5-6 Sitzungen im Jahr statt.

Der Gemeinderat ist zuständig für die konkrete Gemeinde vor Ort. Es werden Angebote und Begegnungen geschaffen, vorbereitet und Gruppen untereinander vernetzt. Das, was in der Gemeinde gut läuft, was Menschen sich wünschen und wo es neue Ideen braucht, bildet in diesem Gremium den Schwerpunkt. Das Gemeindeleben vor Ort kann hier aktiv (mit-) gestaltet werden.

Richtig ist hier, wer sich um das konkrete Leben vor Ort kümmern und nah an den Menschen in der Heimatgemeinde sein möchte. Es finden ca. 5-6 Sitzungen im Jahr statt.

Der Kirchenvorstand ist zuständig für die finanziellen, organisatorischen und rechtlichen Angelegenheiten der Pfarrei. Es werden hier die Einnahmen, Ausgaben und Investitionen besprochen und verantwortet und der Haushalt der Pfarrei beschlossen. Gemeinsam mit dem Pfarrer werden Entscheidungen getroffen, die dafür sorgen sollen, dass das Gemeindeleben, die Seelsorge und das Engagement langfristig möglich bleiben. Bau-, Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen werden entschieden und Gebäude, Grundstücke und Vermögen verwaltet.

Richtig ist hier, wer sich für die materielle Grundlage der Gemeinde einsetzen möchte. Es finden ca. 11-12 Sitzungen im Jahr statt. Die Amtszeit beträgt hier **2x** 4 Jahre. Seien Sie herzlich eingeladen zur Wahl!



Ablauf der Gremienwahlen

Kirche und Gemeinden leben von Menschen, die Fragen stellen, Ideen haben, sich einbringen und gemeinsam ihren Glauben feiern.

Am 15.11.2026 wählen fast alle Katholiken des Erzbistums Berlin ihre Gremien neu, so auch bei uns in der Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree. Gewählt wird der Kirchenvorstand für 8 Jahre, der Pfarreirat und die Gemeinderäte jeweils für 4 Jahre).



Bereits im März 2026 wurde jede Katholikin und jeder Katholik persönlich von Erzbischof Koch über die anstehenden Wahlen informiert.

Wahlablauf: Erstmals erfolgt die Abstimmung nicht mehr vor Ort in den Gemeinden per Stimmzettel, sondern **online oder per Briefwahl**.

Sie erhalten rechtzeitig vor der Wahl eine **persönliche Wahlbenachrichtigung** durch den Erzbischof mit allen Informationen und Zugangsdaten zum Wahlverfahren. Sie können dann direkt online wählen oder Briefwahl beantragen.

Selbstverständlich werden wir Sie rechtzeitig über die Kandidatinnen und Kandidaten informieren, die zur Wahl stehen.

Wer darf wählen? Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die seit mindestens drei Monaten in der Pfarrei wohnen, am Wahltag mindestens 16 Jahre, (bzw. 18 Jahre für die Wahlen zum Kirchenvorstand) sind und im Wählerverzeichnis der Pfarrei eingetragen sind.

Wer kann kandidieren? Wenn Sie im Pfarreirat, Gemeinderat oder Kirchenvorstand mitwirken möchten, melden Sie sich bitte einfach im Pfarrbüro oder sprechen Sie ihre Gremienmitglieder vor Ort an. Gerne können Sie auf diesem Wege auch eine andere Person vorschlagen, die bereit ist, zu kandidieren.

Machen Sie mit, wählen Sie mit. Wir freuen uns über jeden, der in unseren Gemeinden mitmachen und sich einbringen möchte, sei es in einem Gremium oder außerhalb. Sprechen Sie uns einfach an.

Theresia Theobald, Wahlpatin der Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree



ERZBISTUM
BERLIN

Ihre Stimme zählt!

Umfrage zum Ehrenamt im Erzbistum Berlin

Wir möchten besser verstehen, was Ehrenamtliche im Erzbistum Berlin bewegt:

- Was ist Ihnen besonders wichtig?
- Was brauchen Sie für Ihre Arbeit?
- Wo sehen Sie Herausforderungen?

Ihre Rückmeldungen fließen direkt in die Entwicklung einer Ehrenamts-Gesamtstrategie für das Erzbistum Berlin ein.

Jetzt mitmachen – und die Umfrage weiterleiten!



Nehmen Sie selbst direkt teil und leiten Sie die Umfrage weiter, so erreichen wir möglichst viele Engagierte aus unterschiedlichen Bereichen – z. B. Kirchenmusik, Liturgie, Besuchsdienste, Sakramentenvorbereitung, Organisation oder Öffentlichkeitsarbeit, vielen Dank!

Ihre Linn Kaldinski

Referentin für Ehrenamt und
Engagementförderung



Mit großer Freude zur Ersten Heiligen Kommunion



Mit großer Freude dürfen wir in unserer Pfarrei in diesen Wochen erleben, wie Kinder zum ersten Mal an den Altar hintreten und die Heilige Kommunion empfangen. Für sie, ihre Familien und unsere ganze Gemeinde ist dies ein ganz besonderer Moment: Jesus Christus begegnet ihnen auf neue, persönliche Weise im Sakrament der Eucharistie.

In diesem Jahr feiern wir **drei festliche Erstkommunion-Gottesdienste**: Den Auftakt bildet die Feier am Sonntag, dem 10. Mai, um 11 Uhr in Fürstenwalde/Spree, bei der 12 Kinder zum ersten Mal die Kommunion empfangen. In Frankfurt (Oder) folgen zwei weitere Gottesdienste jeweils samstags um 10:30 Uhr – am 6. Juni und am 20. Juni – mit insgesamt 54 Kindern.

Die Vorbereitung auf diesen großen Tag hat bereits nach den Sommerferien des vergangenen Jahres begonnen. Über viele Monate hinweg haben sich die Kinder mit ihren Familien auf das Sakrament vorbereitet. Neben unseren Pfarrvikaren haben in Fürstenwalde Frau Sarah Beer und in Frankfurt Herr David Dumas die Vorbereitung engagiert begleitet. Auch viele Eltern haben tatkräftig unterstützt, etwa beim gemeinsamen Ausflug nach Neuzelle, der sicher vielen in besonderer Erinnerung bleiben wird.

Da die Erstkommunionfeiern in Frankfurt jeweils am Samstag stattfinden und höchstwahrscheinlich nicht alle Gläubigen mit dabei sein können, möchten wir auch am darauffolgenden Sonntag in den Dankgottesdiensten dafür feiern, um die Freude gemeinsam weiterzutragen. In Fürstenwalde wird am Montag nach der Erstkommunion eine Dankandacht mit den Klassen der katholischen Schule Bernhardinum gefeiert, in denen Erstkommunionkinder sind. So können auch ihre Freundinnen und Freunde Anteil an dieser besonderen Freude nehmen.

Wir danken allen, die zur Vorbereitung und Durchführung beigetragen haben, und wünschen unseren Erstkommunionkindern von Herzen Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebens- und Glaubensweg.

„Christ ist erstanden“

Mit großer Freude feierten wir die Auferstehung unseres Herrn in der Osternacht in Fürstenwalde. Eine besondere Bedeutung erhielt die Feier in diesem Jahr durch die Taufe und Firmung von vier Gläubigen zwischen 16 und 66 Jahren aus den drei Gemeinden unserer Pfarrei.



Henning Suske (Fw), Paul Bennewitz (FFO), Birgit Schulz (Mbg) und Richard Liebsch (Neuruppin) sind dem Ruf Gottes gefolgt und durch den Empfang der Sakramente in unsere heilige Kirche aufgenommen worden. Im Folgenden stellen Sie sich kurz vor:

Henning: Nach 30 Jahren habe ich begriffen, dass das Glück und die Liebe in meinem Leben kein Zufall, sondern Segnungen waren. Sie waren Gottes Einladung an mich, mein Herz für ihn zu öffnen – und deshalb habe ich mich taufen lassen

Birgit: Ich bin einen sehr langen Weg gegangen. Mir hatte in meinem Leben immer etwas gefehlt. Ich konnte mir nicht erklären, was das sein könnte. Als ich die katholische Kirche betrat wusste ich, dass ich mich taufen lassen muss. Nach meiner Taufe kann ich sagen: Ich bin ganz, glücklich und empfinde ein Leuchten in mir.

Paul: Ich habe zum Glauben gefunden, weil ich vom Heiligen Geist gerufen wurde. In dieser Zeit voll Verwirrung, Individualismus und vor allem der fehlenden Moral suche ich Halt im Christentum, bei Jesus, dessen Leid und Auferstehung das größte Geschenk für jeden einzelnen ist und in seiner Kirche, die nun seit fast 2000 Jahren durch glorreiche Zeiten, aber auch durch Zeiten der Fehltritte und Uneinigkeit besteht.

Richard: Der Grund für meine Firmung waren Brüder und Schwestern der Gemeinde, die mich mit offenen Armen empfangen haben. Der Glaubenskurs, das Sehnen nach der Eucharistie und ein Blick des Heiligen Vaters in Rom waren eine Bestätigung für die Richtigkeit dieses Weges. Es waren keine Zufälle, die mich in irgendeine Mitgliedschaft geführt haben, sondern der Heilige Geist, der mich nach Hause gerufen hat.

Herzlichen Glückwunsch den Getauften/ dem Gefirmten, Gottes Segen auf ihrem Glaubensweg und herzlich willkommen in unseren Gemeinden und der Pfarrei!

Christoph Herold

tierisch gut



Ein toller Tag für
Großeltern und
ihre Enkelkinder

Empfohlen ab 4 Jahren.



Zeichnung: Ety | Grafik: Christoph Klasing/penka

In Kooperation mit:



KATHOLISCHE AKADEMIE
IN BERLIN e.V.



OmaOpaEnkelTag

Sonntag, 5. Juli 2026

Tierpark Berlin

Am Tierpark 125 | 10319 Berlin-Friedrichsfelde

Programm

- 09:30 Uhr Ankommen
- 10:30 Uhr Open-Air-Gottesdienst
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr Tierische Rallye
- 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen
- 15:30 Uhr Abschluss & Segen

Anmeldung

Anmeldeschluss
1. Juni 2026
Tel.: 030 4000697-271



Die Plätze sind begrenzt,
melden Sie sich rechtzeitig an.
Kostenbeitrag: 20 € pro Erw.
Inklusive Eintritt und Mittagessen
Enkelkinder frei

www.erzbistumberlin.de/anmeldung/omaoepenkel



Vorfriede auf einen neuen BONI-Bus



Seit 25 Jahren leistet uns der Gemeinde-Kleinbus nun gute Dienste. Wie viele Kinder und Betreuer hat er in dieser Zeit sicher zur RKW nach Zinnowitz und wieder nach Hause gebracht! Viele Jahre hat er zuverlässig Sonntag für Sonntag Menschen im Oderbruch eingesammelt und zum Gottesdienst nach Golzow gefahren. Er war unterwegs für vielfältige Aufgaben in der Gemeinde, für die Kinder-, Hochschul- und Notfallseelsorge und für die Ökumene. Auch ein Erzbischof aus Uganda zählte zu seinen Fahrgästen. Nun ist er in die Jahre gekommen, kostenintensive Reparaturen wären notwendig und die Abgas- und Feinstaubemissionen des alten Dieselmotors übersteigen erheblich die Werte moderner Verbrennungsmotoren.

Der Kirchenvorstand hat daher die Anschaffung eines neuen VW-Kleinbusses beschlossen, nachdem das Bonifatiuswerk in Paderborn erfreulicherweise eine 2/3-Förderung für diese Neuinvestition zugesagt hat. 1/3 der Gesamtsumme von 39.750 € für die Grundausrüstung sind von unserer Pfarrei zu tragen.

Aus ökologischen Erwägungen hat sich der KV zudem entschlossen, als Antriebsart einen eHybrid-Motor zu wählen, auch bezeichnet als PHEV (Plug-in Hybrid Electric Vehicle). Der Akku des Elektromotors kann an Ladestationen bzw. der häuslichen Steckdose aufgeladen werden, wodurch innerstädtische bzw. Kurzstreckenfahrten emissionsfrei im reinen Elektrobetrieb möglich sind. Erst bei längeren Fahrstrecken übernimmt ein Benzinmotor den Antrieb bzw. das Aufladen des Akkus. Da im Zuge des Garagenumbaus auch eine photovoltaisch betriebene Ladestation vorgesehen ist, trägt das dem Nachhaltigkeitsgedanken umso mehr Rechnung. Als Pfarrgemeinde setzen wir damit ein Zeichen im Sinne einer umwelt- und klimafreundlichen Mobilität, auch im Hinblick auf die Klimaschutzziele 2040 unseres Erzbistums.

Die Mehrkosten für diese Antriebsart, ergänzt um einige für uns nützliche Sonderausstattungen (Anhängerkupplung, Fahrerassistenzpaket, Ganzjahresreifen, beheizbare Frontscheibe), in Höhe von 8.380 € sind von unserer Pfarrei zu tragen.

Die Bestellung ist ausgelöst, die Wartezeit bis zur Auslieferung kann bis zu 12 Monaten betragen. Mit etwas Glück können aber vielleicht schon die nächsten Sternsinger mit dem neuen BONI-Bus unterwegs sein.

Vom Glauben im Krieg. Ökumenische Reise in die Ukraine

In der Osterwoche machte sich eine Gruppe aus Ostbrandenburg auf den Weg nach Kyjiw und Odesa. Organisiert durch das Ökumenische Europa-Centrum und den Evangelischen Kirchenkreis Oderland-Spree war die Reise unsere Antwort auf die Einladung des lutherischen Bischofs Pavlo Shvarts aus Charkiw, der 2024 zu Besuch in Frankfurt war.



Vorab: Ja, man kann die Ukraine besuchen. Es ist ein Land, in dem Krieg herrscht, aber der Krieg zeigt sich in sehr unterschiedlicher Weise. Die persönliche Gefährdung ist einigermaßen kalkulierbar und lässt sich durch die digital versendeten Warnungen noch mehr minimieren. Trotzdem haben die terroristischen russischen Angriffe auf die Zivilbevölkerung auch bei uns für Anspannung gesorgt. Aber zum Glück stand die Gefahr nicht ständig im Vordergrund – denn das Wichtigste waren die Begegnungen.

In Kyjiw trafen wir Pastor Ihor, der neben seiner Gemeindegemeinschaft soziale Projekte für Obdachlose aufbaut – oftmals für Menschen, die ihr Zuhause durch den Krieg verloren haben. Aber er setzt sich auch für Gemeindeglieder ein, die an der Front sein müssen, besucht sie und bringt Unterstützung. Besonders beeindruckt hat mich die Aussage seiner Frau, dass sie ihr Leben nicht auf ein Ende des Krieges irgendwann ausrichtet, sondern im Hier und Jetzt Gutes tut und sich an Kleinem erfreut.

Auch Pastor Alexander bei Odesa engagiert sich sozial – besonders für Kinder und Familien, die aus den besetzten Gebieten fliehen mussten.

Wir haben gesehen: der Glaube stärkt, er ist lebendig, bringt Menschen zusammen und motiviert sie, sich füreinander einzusetzen.

Caritas und evangelische Gemeinden freuten sich sehr über unsere Besuche und richteten ihren Dank aus für die Spenden, die unter anderem in unserer Gemeinde Heilig Kreuz gesammelt wurden.

René Pachmann

Abschied

Nach fünf Jahren als Hochschulseelsorger an der Via-drina ist es für mich an der Zeit, mich von Frankfurt (Oder) und unserer Pfarrei zu verabschieden. Ab dem Sommer geht es für unsere Familie – und damit auch für mich – in Görlitz, einer anderen wunderbaren Stadt an der deutsch-polnischen Grenze, weiter.



Eine sehr anregende und aufregende Zeit liegt hinter mir, auf die ich mit Freude und einiger Wehmut zurückschaue. Ich konnte mich an vielen Ecken, auch über die Universität hinaus, in ökumenische und kulturelle Projekte einbringen. Darüber waren einige überrascht – es entspricht jedoch meiner Überzeugung, dass wir als Kirche(n) auch denen etwas zu sagen haben, die nicht zu unseren Gemeinden gehören. Dafür, so glaube ich, können wir neben Gottesdiensten und Gebet ganz unterschiedliche Wege gehen. Für mich gehörte dazu für alle sichtbar auch der Einsatz für jene, die aus der Ukraine zu uns gekommen sind – Gastfreundschaft ist für mich ein zentraler christlicher Wert. Themen des Glaubens werden aber auch durch Kunst und Kultur sichtbar – vielleicht erinnert sich der eine oder die andere an die große SORRY-Skulptur von Joanna Rajkowska.

Und natürlich ist mir die wunderbare Oder ans Herz gewachsen! Die Natur liegt mitten in der Stadt – und was für eine wunderbare Verbindung zwischen Deutschland und Polen! Sie weist uns als Grenzfluss auch immer wieder hin auf unsere Grenzen – und damit auch auf die Begrenzungen, die uns in Wissenschaft und Glauben, aber auch in unseren Mentalitäten immer wieder herausfordern.

Ich glaube, Gott ruft uns dazu auf, wieder und wieder unsere engen Grenzen zu überwinden und liebevoll neu aufeinander zuzugehen. Das wünsche ich Ihnen und euch hier in Frankfurt (Oder) – und darum bemühe ich mich auch am neuen Ort. Alles Gute!

René Pachmann

RE VITA
im Lutherstift

PHYSIO ERGO THERAPIE

Tel.: 0335 - 50099850
Heinrich-Hildebrandt-Str. 22

Der nächste
Gemeindebrief
erscheint...

Sam 30. August 2026
Einsendeschluss für Beiträge ist der 02.08.2026

Gruppen und Kreise

Ansprechpartner in Frankfurt (Oder)

Gemeinderat:

Izabella Lewanska-Ziern (Vors.),
 Adrianna Rosa-Zarzycka
 E-Mail: gemrat-ffo-mmos@mm-os.org

Kindergottesdienst: Katarzyna Kolosza

E-Mail: katarzynakolosza@gmail.com

Gottesdienstbeauftragte:

Jens Katzer, Peter Hartig
 E-Mail: Jens.Katzer@gmx.de

Senioren: Monika Nekat,

Ursula Bunkowski
 Tel.: M. Nekat: (0335) 6851079

Ministranten: Thomas Knak,

Antonia Mika, Laura Kloschinski
 E-Mail: tommyknak@web.de

Frauenkreis: Margarete Jur,

Renate Kotlarski
 E-Mail: ralph.jur@t-online.de

Küster, Lektoren: Silvio BöSSERT

E-Mail: silvioboessert@yahoo.de

Caritasfrauen u. -männer: Peter Hartig

E-Mail: Peter.Hartig@mm-os.org

Frankfurter Ökumen. Kantorei:

KMD Stephan Hardt, E-Mail:
 stephan.hardt@gemeinsam.ekbo.de

Jugendabend: Pauline Böttcher,

Thomas Knak, Vikar J. Wronski
 E-Mail: pauline.boettcherffo@gmail.com

Taizéandacht:

Stefanie Piekos, Martin Verhoeven
 E-Mail:
 stefanie.piekos@heilig-kreuz-ffo.de

Sternsinger: Thomas Knak,

Anica Bartelt, Jörg Seifert
 E-Mail: tommyknak@web.de

Männerschola: Peter Bruck,

Martin Verhoeven
 E-Mail: peter.bruck@heilig-kreuz-ffo.de

Religiöse Kinder Woche MMOS:

Thorsten und Krystyna Müller,
 Vikar J. Wronski
 E-Mail: rkw-mmos@mm-os.org

Kirchenmusik:

Niklas Krüger, Peter Bruck
 E-Mail: niklas.krueger@mm-os.org

Handarbeiten/Bastelkreis:

Maria Wojtas
 E-Mail: FlinkeMasche@gmx.de

Singekreis/Neues geistliches Lied:

Martin Verhoeven

Spieleabend: Beate Mika

E-Mail: beate.mika.mobil@gmail.com

Ökumenischer Singekreis:

Renate Kotlarski, Christina Klähr

Glaubenskurs: P. Theodor Wenzel M.Id.

E-Mail: pater.theo@mm-os.org

Musikalischer Kindervormittag:

Niklas Krüger

E-Mail: niklas.krueger@mm-os.org

Pauluskreis: Manfred Schütz

E-Mail: schuetz.manfred@gmx.net

Elterngesprächskreis:

Beatrix Sprutta, Erika Buhl

E-Mail: trixi.sprutta@web.de

Redaktion Pfarrbrief:

Henning Suske

E-Mail: Henning.Suske@mm-os.org

Glaubensabende:

Beatrix Sprutta, Erika Buhl,

Jens Katzer

E-Mail: Jens.Katzer@gmx.de

Gemeindebüro Heilig Kreuz:

Martin Knak, Angela Tenbusch,

Elisabeth Wüstefeld, Krystyna Müller

E-Mail: sekretariat-mmos@mm-os.org

Gemeindenachmittage (5G):

Jens & Christina Katzer, Beatrix Sprutta,

Erika Buhl, Kai-Uwe Socha

E-Mail: Jens.Katzer@gmx.de

Diese Übersicht erhebt nicht den

Anspruch auf Vollständigkeit.

Weitere Gruppen und Kreise teilen Sie

bitte dem Gemeindebüro Heilig Kreuz

(unter: 0335-40089900) mit.

Bei Fragen und Anregungen wenden

Sie sich bitte direkt an den jeweiligen

Ansprechpartner.

Offene Kirche



Der kleine Stamm von Freiwilligen, die unsere Pfarrkirche in Frankfurt (Oder) stundenweise für Besucher zugänglich machen, braucht Verstärkung. Wenn Sie sich für diesen interessanten Dienst begeistern und sich ab und zu für zwei Stunden bereitstellen können, kommen Sie doch einfach zu einem der Öffnungstermine und lassen Sie sich von dem diensthabenden Kirchenöffner in die praktischen Dinge einweisen oder kontaktieren Sie Werner Rauch, Telefon: 0174 7612550.

Zeit und Häufigkeit des Einsatzes bestimmen Sie selbst durch selbständigen Eintrag in den Dienstplan. Man kann den Dienst einzeln oder zu zweit tun.

Dienstag und Donnerstag 10-12 Uhr bzw. 14-16 Uhr in den Sommermonaten April bis Oktober. Im Winter ist unsere Kirche leider sehr kalt.

Als Gegenwert für den Zeitaufwand gibt es oft interessante Begegnungen mit Besuchern. Nur Mut!

Werner Rauch

Gebet im Wandel

Ein Gebetsanliegen des Pastoralsteams

*Du, unser Gott,
wir danken dir für alle Menschen,
die am Bau und Erhalt des Kolbehauses
bis heute mitgewirkt haben,
und für alles Gute,
das in unserem Haus gewachsen ist:
für Gebet und Gemeinschaft,
für Begegnung, Trost und Freude.*

*Wir leben im Wandel unserer Zeit.
Vertrautes verändert sich,
manches müssen wir loslassen.*

*Deinem Wort vertrauen wir:
„Wenn nicht der Herr das Haus baut,
mühen sich umsonst, die daran bauen.“*

(Psalm 127)

So bitten wir Dich,
barmherziger Gott:
Segne alle, die planen und arbeiten.
Lass dieses Haus ein Ort des Lebens
und der Begegnung sein
für unsere Gemeinde und unsere Kita.

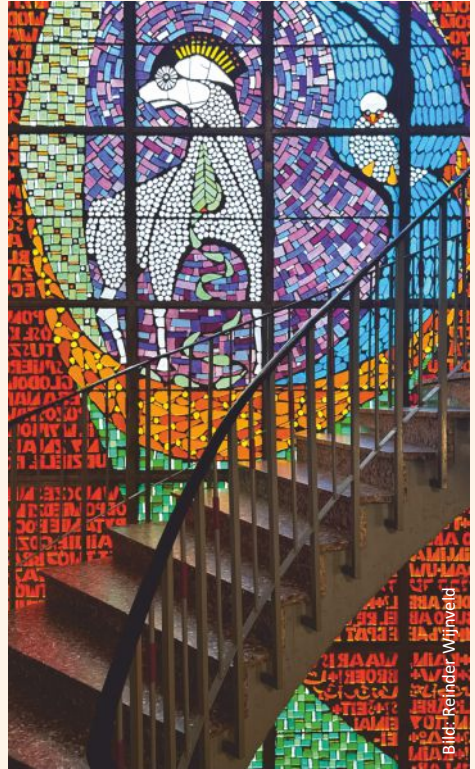


Bild: Reinold Wijnveld

Heiliger Geist, öffne unsere Herzen,
damit wir dankbar bewahren, was bleibt,
und annehmen, was neu wird.
Begleite uns mit Frieden und Zuversicht.
Durch Christus unseren Herrn.
Amen.



**SONNEN
APOTHEKE**

IHRE GESUNDAPOTHEKE
im SpitzkrugMultiCenter
Inh. Christine Wisniewski
Spitzkrugring 1, Frankfurt (Oder)

Telefon 0335-6802919
Öffnungszeiten
Mo - Fr 08:00 Uhr - 20.00 Uhr
Sa 09:00 Uhr - 18.00 Uhr

**SENIOREN
MITTWOCH
20%*
RABATT
ab 60 Jahren**

*außer auf Rezepte

Neuigkeiten zu den Arbeiten am und im Maximilian-Kolbe-Haus

Seit Ende April ist es nun wirklich so weit: auf dem Pfarrhof wird gearbeitet. Ungefähr anderthalb Jahre sind eingeplant für den Anbau eines neuen Kitagebäudes und für Umbau sowie Sanierung des Kolbe-Hauses. Danach freuen wir uns auf die katholische Kita nah an der Kirche!



Aber auch für die Zwischenzeit gibt es jetzt konkretere Planungen. Demnächst feiern wir einige schöne Ereignisse: Erstkommunion, Firmung und Fronleichnam – für alle diese Feste wird ein Beisammensein noch wie gewohnt im Kolbe-Haus möglich sein.

Fast alle weiteren Treffen von Gruppen und Gremien können in der Zeit, in der wir das Kolbehaus nicht nutzen, im ehemaligen evangelischen Gemeindezentrum in Neuberesinchen stattfinden. (Die Adresse lautet: Berendstraße 1, 15232 Frankfurt (Oder).)

Wir werden dort auch ein kleines Fest zum Kennenlernen des Ortes feiern. Bitte achten Sie wegen des Termins auf das Gelbe Blatt. Seien Sie schon jetzt herzlich willkommen! Für alle, die Hilfe beim Finden und Zurechtfinden brauchen, wird aus dem Pastoralteam Unterstützung organisiert.

Das einmal monatlich stattfindende Kirchencafé nach dem Gottesdienst wird selbstverständlich nicht dort stattfinden – dafür planen wir, im Mehrgenerationenhaus MIKADO in der Franz-Mehring-Straße 20 unterzukommen. Für einzelne Veranstaltungen können wir möglicherweise auch die Räumlichkeiten der ehemaligen Lukasbuchhandlung nutzen.

Aktuelle Informationen zu weiteren Entwicklungen rings um das Kolbehaus wird es auf dem Gelben Blatt, auf unserer Homepage und als Vermeldung im Gottesdienst geben. **Nach der Heiligen Messe (17:00 Uhr) an Fronleichnam (04.06.) bieten der Gemeinderat und die Verwaltungsleitung in der Bibliothek aktuelle weitere Informationen für alle Interessierten an.** Darüber hinaus können Sie sich mit Fragen zum Baugeschehen auch an P. Theo oder Karolina Knochenmuß wenden.

Peter Hartig

Buch- tipp



Das neue Buch von Annette Jantzen beschäftigt sich mit allen Frauen der Bibel, deren Geschichten nicht oder nur eingeschränkt im katholischen Gottesdienst gelesen werden. Die kirchliche Leseordnung prägt maßgeblich, welche biblischen Erzählungen wahrgenommen werden, und die Auswahl fällt ganz eindeutig zu Ungunsten der Frauen aus. Nur rund ein Drittel der biblischen Frauengestalten kommt in den gottesdienstlichen Lesungen vor und deren Geschichten werden in aller Regel stark gekürzt.

Annette Jantzen richtet den Scheinwerfer auf das, was ausgelassen und ignoriert wird, und zeigt damit, wie sich in der Liturgie das offizielle katholische Frauenbild spiegelt. Sie gibt mit diesem Buch den ignorierten Frauen der Bibel ihre Geschichte zurück und den Lesenden damit ein breiteres Spektrum an weiblichen Identifikationsfiguren.

Das Buch ist beim Herder-Verlag für 24,00 Euro erhältlich.

Kirchenmusik

Sa, 13. Juni, 15:00 Uhr, St. Georg

Kindermusical – Frieden suchen

von John Rausek, Leitung: Heike Hardt, Hilde Anlauff und Peggy Eienkel
Eintritt frei

Di, 23. Juni, 20:00 Uhr, St.-Gertraud

Konzert für Bariton und Orgel

Stefan Adam, Dietrich Modersohn
Karten zu 12 € / erm. 10 €

Di, 7. Juli, 20:00 Uhr, St.-Gertraud

Orgelkonzert, Thorsten A. Pech, Weimar

Karten zu 7 € / erm. 5 € (Kinder frei)

So, 19. Juli, 17:00 Uhr, St.-Gertraud

Abschlusskonzert der Frankfurter

Kinder- und Jugendkantorei

Leitung: KMD Stephan Hardt
Karten zu 10 € / erm. 7 €

Di, 21. Juli, 20:00 Uhr, St.-Gertraud

Orgelkonzert, Sara Musumeci, Italien

Karten zu 7 € / erm. 5 € (Kinder frei)

Di, 4. August, 20:00 Uhr, St.-Gertraud

Orgelkonzert, Stefan Donner, Wien

Karten zu 7 € / erm. 5 € (Kinder frei)

Di, 18. August, 20:00 Uhr, St.-Gertraud

Orgelkonzert, Lilo Kunkel, Würzburg

Karten zu 7 € / erm. 5 € (Kinder frei)

CARIsatt in Frankfurt (Oder)

Hilfe, die ankommt.



Unter dem Motto „Lebensmittel retten. Menschen helfen.“ öffnete der CARIsatt-Laden der Caritas Brandenburg nach seinem Umzug am 26.04.2026 am neuen Standort im Erdgeschoss des Ärztehauses in der Leipziger Straße 53/54 in Frankfurt (Oder). Seit über 25 Jahren setzt sich das Angebot für Menschen mit geringem Einkommen ein und verbindet soziale Unterstützung mit nachhaltigem Handeln: überschüssige Lebensmittel werden vor der Vernichtung bewahrt und gleichzeitig bedürftigen Menschen zugänglich gemacht.

Breites Angebot zu kleinen Preisen

Im CARIsatt-Laden erhalten Einkaufende Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs zu stark vergünstigten Preisen. Dazu zählen unter anderem Grundnahrungsmittel wie Brot, Reis und Mehl, Konserven und Getränke, frische Produkte u. v. m..

Unterstützung für Menschen mit geringem Einkommen

Das Angebot richtet sich an alle Menschen mit geringem Einkommen – unabhängig von der Einkommensart. Berechtigt sind beispielsweise Empfängerinnen und Empfänger von Bürgergeld oder Grundsicherung, Wohngeldbeziehende, Studierende sowie Menschen mit niedrigen Renten. Voraussetzung für den Einkauf ist eine CARIsatt-Einkaufskarte, die in den Caritas-Beratungsstellen oder direkt im Laden ausgestellt wird.

Öffnungszeiten und Kontakt

Der CARIsatt-Laden (telefonisch erreichbar unter: 5654117) hat dienstags und mittwochs von 10:00 bis 14:00 Uhr sowie donnerstags von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Mit dem neuen Standort schafft die Caritas eine wichtige Anlaufstelle für Menschen, die Unterstützung im Alltag benötigen. Wir freuen uns auch über Spenden, um die Regale für Bedürftige füllen zu können.

Solveig Kauczynski



Senioren-Wohnhaus | Prager Str. 18b, 15234 Frankfurt (Oder)

Service-Wohnen (barrierefrei) für

Paare: 2-Raum, 55 m², 321,- € KM, ca. 869,- € Warmmiete*

Einzel: 1,5-Raum, 47 m², 277,- € KM, ca. 718,- € Warmmiete*

* Die Warmmiete beinhaltet Hausnotruf und Servicepauschale.

Ein Wohnberechtigungsschein ist erforderlich.

Interessenten melden sich bitte bei **Frau Sann**

Tel: 0335-6829928, E-Mail: j.sann@caritas-altenpflege.de

Termine – Juni bis September 2026

* im Kolbe-Haus

Do.	04.06.	17:00 Uhr	Heilige Messe zu Fronleichnam, anschl. Beisammensein
Mi	01.07.	14:30 Uhr	Sommerfest im CSZ „Albert Hirsch“, einschl. Feier zum 30-jährigen Bestehen des Hauses
So	05.07.	10:30 Uhr	Heilige Messe mit Schülersegnung und Verabschiedung René Pachmann, anschl. kleiner Empfang
So	12.07.	14:30 Uhr	Heilige Messe zum Kirchweihfest in Golzow, anschl. Beisammensein mit Kaffee und Kuchen
Sa	22.08.	10:00 Uhr	Andacht zum Patronatsfest im CSZ „Albert Hirsch“, anschl. kleiner Imbiss
Fr	11.09. - So	13.09.	Festwochenende zum Patronatsfest von Heilig Kreuz
So	27.09.	10:00 Uhr	Heilige Messe zum Pfarrei- und Kirchweihfest 120 Jahre St. Johannes Baptist in Fürstenwalde/Spree

Auf Grund der aktuellen Baumaßnahmen am und im Maximilian-Kolbe-Haus ist eine Terminplanung nur begrenzt möglich. Beachten Sie bitte die Aushänge!!!

Frankfurt (Oder) feiert

Patronatsfest

... und alle feiern mit.

Save the date!

Freitag, 11.09.2026
Tanzabend

Samstag, 12.09.2026
Kinderkirmes

Sonntag, 13.09.2026
Festgottesdienst zum Patronatsfest



Katholische Kirchengemeinde
Pfarrei St. Maria Magdalena
Oderland-Spree



Gleich den Termin eintragen!
Unser Fest für die ganze Pfarrei.

Sonntag, 27.09.2026, 10:00 Uhr

6. PFARREIFEST

**Kath. Kirche St. Johannes Baptist
in Fürstenwalde, Seilerplatz 2**

10:00 Uhr	Festliche Heilige Messe
11:30 Uhr	Gemütliches Beisammensein Grillen, Kuchenbuffet, Getränke Gemeinsames Reden und Singen Betreutes Kinderspiel
14:30 Uhr	Abschlussandacht

Wir freuen uns auf Euch!
Ihre Gemeinde St. Johannes Baptist

Regelm. Gottesdienste

¹ Frankfurt (Oder), ² Müllrose, ³ Golzow, i. M. = im Monat
WGD = Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung

Sonntagsgottesdienste

Tag	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
jeden Samstag	17:00 Uhr	Heilige Messe	CSZ „Albert Hirsch“ ¹
jeden Sonntag	08:30 Uhr	Heilige Messe / WGD	Kirchstraße ²
	08:30 Uhr	Heilige Messe / WGD	Kirche Christus König ³
	10:30 Uhr	Heilige Messe	Heilig Kreuz ¹
3. Sonntag i. M.	10:30 Uhr	Heilige Messe (D-PL)	Heilig Kreuz ¹

Werktagsgottesdienst

Tag	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
jeden Mittwoch	18:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Heilig Kreuz ¹
jeden Mittwoch	18:30 Uhr	Heilige Messe	Heilig Kreuz ¹
jeden Freitag	17:30 Uhr	eucharistische Anbetung	Heilig Kreuz ¹
1. Mittwoch i. M.	14:30 Uhr	Heilige Messe	Heilig Kreuz ¹

Aktuelle Informationen zu Terminen, Veranstaltungen und Gottesdiensten finden Sie hier:
www.mm-os.org/aktiv/termine-und-veranstaltungen

Im Internet.
finden Sie uns hier:
mm-os.org



Im Internet.
finden Sie uns hier:
heilig-kreuz-ffo.de



Auf Facebook.
finden Sie uns hier:



Auf Instagram.
finden Sie uns hier:



Bestattungshaus Bruck




Tel. (0335) 6069583 Tag u. Nacht

Inhaber: Peter Bruck,
Fürstenberger Str. 30 - 15232 Frankfurt (Oder)

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an
das Zentrale Sekretariat in Frankfurt (Oder)

Ansprechpartner: Frau Bianca Altermann
Telefon: 0335 40089900
E-Mail: sekretariat-mmos@mm-os.org

**Verein der Freunde & Förderer
der kath. Kirchengemeinde
Spendenkonto**

IBAN DE45 1709 2404 0000 2035 21

BIC: BIC: GENODEF1FW1

Vorsitzender: Jürgen Altermann

Telefon: +49 (0)175 4414144

**Kath. Kindertagesstätte
"Sankt Franziskus"**

Küstriner Str. 22a, 15517 Fürstenwalde

Leitung: Gabriele Kirschner

Telefon: +49 (0)3361 308422

Träger: Hedi-Kitas Berlin

Telefon: +49 (0)30 259365-0

Kath. Schulzentrum "Bernhardinum"

Trebuser Str. 45, 15517 Fürstenwalde

Telefon: +49 (0)3361 71108-10

Gymnasium/Oberschule:

komm. Leitung: Dr. Marc Homeyer

Grundschule:

Leitung: Julia Helmig

Telefon: +49 (0)3361 71108-30

Christian-Schreiber-Haus

Jugendhaus des Erzbistums Berlin

Feldweg 10, 15537 Alt-Buchhorst

Telefon: +49 (0)3362 5831-0

Hl. Messe in der Kapelle Christkönig:

www.christian-schreiber-haus.de

Caritasverband

für das Erzbistum Berlin e. V.

Am Markt 4, 15517 Fürstenwalde

Leitung Dienststelle: Thomas Thieme

Telefon: +49 (0)3361 7708-0

Not sehen und handeln.

C a r i t a s



www.caritas.de

Gruppen und Kreise

Ansprechpartner in Fürstenwalde

Kirchenvorstand: Jürgen Altermann

E-Mail: juergen.altermann@mm-os.org

Pfarrerrat: Andreas Wetzel

E-Mail: a.wetzel@web.de

Gemeinderat:

Stefan Tiedge/Theresia Theobald

E-Mail: stefan.tiedge@mm-os.org

E-Mail: theresia.theobald@mm-os.org

Lektorenrunde: Andreas Wetzel

E-Mail: a.wetzel@web.de

Kommunionkinder: Pfarrvikar Donadel

E-Mail: giovanni.donadel@mm-os.org

Firmgruppe:

Teresa Wiegand, Susanne Baral-Eichin

E-Mail: teresawigand@outlook.com

E-Mail: baraleichin@googlemail.com

Kinderkirche: Julia Schröder

E-Mail: jule_hoffmann83@web.de

Kirchenchor und Kinderchor:

Niklas Krüger

E-Mail: niklas.krueger@mm-os.org

Senioren/Kolping:

Werner und Angelika Hill

E-Mail: w.hill2@t-online.de

E-Mail: angelikahill3@gmail.de

Hauskreis (Gebets- und Bibelkreis):

Theresia Theobald

E-Mail: theresia.theobald@mm-os.org

Frauengruppe Marta und Maria:

Dana Tiedge, Teresa Wigand

E-Mail: d.tiedge@gmx.de

E-Mail: teresawigand@outlook.com

Gruppe 50 +: Renate Funke

E-Mail: rch-funke@t-online.de

Caritashelferkreis: Renate Funke

E-Mail: rch-funke@t-online.de

Junge Erwachsene: Theresia Theobald

E-Mail: theresia.theobald@mm-os.org

Sternsinger: Rui Wigand, Klaus Elfring

E-Mail: sternsinger@st-johannes.org

Gruppe Krippenspiel:

Rui und Teresa Wigand

E-Mail: rui.wigand@web.de

E-Mail: teresawigand@outlook.com

Gruppe Kirchenputz: Julia Schröder

E-Mail: jule_hoffmann83@web.de

Arbeitsgruppe: Wolfgang Hoffmann

E-Mail: wolfgang.hoffmann@mm-os.org

Redaktion Pfarrbrief: Andreas Wetzel

E-Mail: a.wetzel@web.de

Büroteam: Wolfgang Hoffmann

E-Mail: wolfgang.hoffmann@mm-os.org

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Ansprechpartner.

Termine – Juni bis August 2026

* in St. Johannes Baptist

Kolping und Senioren

Ansprechpartner: Angelika und Werner Hill

Mi	10.06.	14:30 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenrunde im Johannes-Saal*
Mi	24.06.	14:30 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenrunde im Johannes-Saal*
Mi	08.07.	14:30 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenrunde im Johannes-Saal*
Mi	22.07.	14:30 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenrunde im Johannes-Saal*
Mi	12.08.	14:30 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenrunde im Johannes-Saal*
Mi	26.08.	14:30 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenrunde im Johannes-Saal*

Gruppe 50+

Ansprechpartnerin Renate Funke

Fr	26.06	19:00 Uhr	Treffen Gruppe 50+
Fr	31.07.	19:00 Uhr	Treffen Gruppe 50+
Fr	28.08.	19:00 Uhr	Treffen Gruppe 50+

Frauengruppe „Marta & Maria“

Ansprechpartnerin Dana Tiedge

Mi	17.06.	19:00 Uhr	Treffen im Johannes-Saal*
Mi	15.07.	19:00 Uhr	Treffen im Johannes-Saal*
Mi	19.08.	19:00 Uhr	Treffen im Johannes-Saal*

Rosenkranzgebet

Ansprechpartnerin Dr. Joanna Seidel

Sa	13.06.	15:00 Uhr	Gebet im Johannes-Saal*
Sa	04.07.	15:00 Uhr	Gebet im Johannes-Saal*
Sa	01.08.	15:00 Uhr	Gebet im Johannes-Saal*

Bibel - und Gebetskreis

Ansprechpartnerin Theresia Theobald

Mi	03.06.	18:30 Uhr	Gebet und Gespräch in der Kapelle*
Mi	17.06.	18:30 Uhr	Gebet und Gespräch in der Kapelle*
Mi	01.07.	18:30 Uhr	Gebet und Gespräch in der Kapelle*
Mi	15.07.	18:30 Uhr	Gebet und Gespräch in der Kapelle*
Mi	05.08.	18:30 Uhr	Gebet und Gespräch in der Kapelle*
Mi	19.08.	18:30 Uhr	Gebet und Gespräch in der Kapelle*

Kirchencafé

Ansprechpartnerin Theresia Theobald

So	07.06.	12:00 Uhr	Gemütliches Beisammensein nach der Heiligen Messe*
So	05.07.	12:00 Uhr	Gemütliches Beisammensein nach der Heiligen Messe*

Chorprobe

Ansprechpartnerin Niklas Krüger

jeden Mo	19:00 Uhr	Chorprobe im Johannes-Saal
----------	-----------	----------------------------

Pfarrereirat

Di 23.06. 19:00 Uhr Sitzung

Gemeinderat

Mi 16.06. 18:00 Uhr Sitzung im Hedwigsraum* Interessierte Gäste

Mi 14.07. 18:00 Uhr Sitzung im Hedwigsraum* sind immer willkommen

Kirchenvorstand

Do 04.06. 19:30 Uhr Sitzung in St. Hedwig, Gemeindesaal (GBZ)

Do 02.07. 19:30 Uhr Sitzung in Heilig Kreuz, Renatussaal (1 OG)

Mi 06.08. 19:30 Uhr Sitzung nach Bedarf, ggf online, da Sommerferien

Gottesdienste

Sa 06.06. 12:00 Uhr Trauung Schreiter/Danne aus Berlin

So 07.06. 10:00 Uhr Heilige Messe zu Fronleichnam / RBB Radiogottesdienst für die gesamte Pfarrei mit Prozession, anschließend Kirchenkaffee und Grillen

So 21.06. 16:00 Uhr Musikalische Andacht mit der NAK

Sa 27.06. 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst der Vorschulkinder

Sa 04.07. 11:00 Uhr Heilige Messe für die Ordensschwestern und -brüder des Erzbistum Berlin - Wallfahrt

So 05.07. 16:00 Uhr Konzert Kammerorchester Fürstenwalde e. V.

Di 07.07. 18:30 Uhr Abschlussgottesdienst Klasse 6b Kath. Schule Bernhardinum

Di 07.07. 19:00 Uhr Abschlussfeier Klasse 6b Kath. Schule Bernhardinum

Mi 05.08. 10:00 Uhr Ministrantenfahrt nach Rathen

Regelmäßige Gottesdienste

²Fürstenwalde**Sonntagsgottesdienste**

Tag	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
jeden Sonntag	11:00 Uhr	Heilige Messe	St. Johannes Baptist ²

Werktagsgottesdienst

Tag	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
jeden Freitag	18:30 Uhr	Heilige Messe	St. Joh. Baptist, Kapelle ²
2. Mittwoch i. M.	14:30 Uhr	Heilige Messe	St. J. Baptist, Joh.-Saal ²
4. Mittwoch i. M.	14:30 Uhr	Heilige Messe	St. J. Baptist, Joh.-Saal ²

Hab Mut
steh auf



Familienwallfahrt

Alt-Buchhorst

Sonntag, 28. Juni 2026

CHRISTIAN
SCHREIBER
HAUS

Feldweg 10
15537 Grünheide
OT Alt-Buchhorst

*Hier finden Sie aktuelle
Informationen zur An- und
Abreise mit Bahn und Bus.*



ERZBISTUM
BERLIN

www.erzbistumberlin.de/familienwallfahrt

Der Weg

Machen Sie sich mit der Familie oder Freunden auf den Weg nach Alt-Buchhorst.

Mit der Bahn, mit dem Rad zu Fuß oder mit dem Auto.

Der Tag

11:00 Uhr
Familienmesse mit Weihbischof Dr. Matthias Heinrich

12:00 Uhr
Picknick im Grünen (Selbstverpflegung)

ab 13:00 Uhr
Aktions- und Spielangebote

14:00 Uhr
Wallfahrtsstunde Mut-proben

15:30 Uhr
Abschluss mit Familien-Segen

ERZBISTUM
BERLIN

Hab Mut,
steh auf!

Senioren wallfahrt

Mittwoch, 1. Juli 2026

Alt-Buchhorst

Der Tag

9:00-10.30 Uhr Shuttlebusse
am Bahnhof Erkner

10:00 Uhr Fußwallfahrt
ab Fangschleuse
(ca. 1 Stunde)

11:00 Uhr Hl. Messe
mit Erzbischof
Dr. Heiner Koch

12:00 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr Wallfahrtsstunde
Gebet, Vortrag, Pilgerstunde

14:00 Uhr Kaffee

15:00 Uhr Abschlussandacht

Shuttlebusse nach Erkner

*Sie können den Beitrag für Mittagessen
und Kaffee vor Ort in bar bezahlen.
Mit Anmeldung: 10,- Euro, ohne 15,- Euro*

Kontakt am Wallfahrtstag:
Tel.: 0170 2337110

Christian-Schreiber-Haus
Feldweg 10, 15537 Grünheide (Mark)
OT Alt-Buchhorst



Bitte melden Sie sich oder Ihre
Gruppe über diesen Link oder
per Telefon an:
Bereich Pastoral
Tel.: 0170 2337110

www.erzbistumberlin.de/seniorenwallfahrt



Von Herzen Unsere Firmlinge

Sonntag, 26.04.2026, um 8:30 Uhr vor der Kirche. Der Gottesdienst beginnt in Müncheberg schon um 9:00 Uhr. Die meisten Jugendlichen schlafen noch. Die Firmlinge **Emilia, Matilda, Justyna, Klara, Rosa** und **Adam** sind aber bereits emsig am Vorbereiten des Kirchencafés. Tische werden gestellt, Kaffee gekocht, Kuchen aufgeschnitten. Eine Wäscheleine wird gespannt, an der Kinderfotos und ausgesuchte Glaubenssätze aufgehängt werden.



Gleich werden sie sich der Gemeinde vorstellen. Sie haben Puzzleteile gebastelt, auf denen ihre Begabungen stehen, was ihnen wichtig ist. Die Puzzleteile greifen ineinander, sind am Ende ein Teil, ein großes Puzzlestück, das sich in das große Puzzle der Gemeinde einfügt. **Moritz** und **Josefine** werden vorgestellt, mit eingepuzzelt, auch wenn sie beim Gottesdienst nicht dabei sein können. Die Firmlinge lesen, beten, singen, berühren die Herzen der Gemeinde, die sich mit umhüllenden Wünschen bedankt. Das anschließende Kirchencafé ist gut besucht, die Gemeinde ist stolz auf ihre Firmlinge.

Unsere Gedanken und Gebete sind beim schwer erkrankten Moritz, bei Josefine, und beim verstorbenen Theo (15) und seinen Angehörigen.

Die Firmung findet am Samstag, dem 13.06.2026, um 16:00 Uhr in der Kirche Heilig Kreuz in Frankfurt (Oder) zusammen mit den Firmlingen aus Fürstenwalde und Frankfurt (Oder) statt. Unseren Dankgottesdienst begehen wir am Sonntag, dem 05.07.2026 um 9:00 Uhr in Müncheberg. Die Firmlinge laden alle herzlich ein.

Martha Frank



Save the Date

Herzliche Einladung zu einem SOMMERKONZERT in unserem Pfarrgarten. Am 18.07., um 16:00 Uhr, mit Prof. Dag Moskopp und seinem Akkordeon. Im Anschluss gemütliches Beisammensein.

Freiwillig engagiert bei uns? Der Förderverein informiert

Ehrenamtliche Dienste in und um unsere Gemeinde St. Hedwig verrichten etliche Menschen, oft auch unbemerkt. Als kleinen Dank für dieses wichtige Engagement möchten wir gern als Förderverein wieder die Ehrenamtskarte beantragen. Nachfolgend lesen Sie bitte die Kriterien für die Beantragung und melden sich bei Interesse beim Fördervereinsvorstand, ebenso auch, wenn Sie Fragen haben. Die Ehrenamtskarte wird vom Land Brandenburg ausgestellt und berechtigt z. B. zum ermäßigten Eintritt bei verschiedenen kulturellen Veranstaltungen und Museen in Berlin und im Land Brandenburg der teilnehmenden Partner.

Wer nachfolgendem Link folgt, erhält einen Eindruck von den Möglichkeiten, welche die Ehrenamtskarte bietet:

<https://ehrenamt-in-brandenburg.de/anererkennung-2/ehrenamtskarte-2/verguenstigungen-und-partner/>

Voraussetzungen für den Erhalt der Ehrenamtskarte:

- Das Engagement findet in Berlin oder Brandenburg statt.
- Das Engagement erfolgt seit mindestens einem Jahr.
- Das Engagement umfasst mindestens 200 Stunden im Jahr.
- Das Engagement wird auch in Zukunft fortgeführt.
- Mit dem ehrenamtlichen Engagement dürfen kein Entgelt und keine Aufwandsentschädigungen verbunden sein, die über die Erstattung von Auslagen hinausgehen.

Gundula Morcinek

FÖRDERVEREIN
Gemeinde- und Begegnungs-
zentrum Müncheberg e. V.

Karl-Marx-Str. 15, 15374 Müncheberg
Instagram: @foerderverein.gbz_hedwig

Spendenkonto:

IBAN: DE 77 1705 4040 0020 0570 75
BIC: WELADED1MOL
Bank: Sparkasse Märkisch Oderland

Herzlichen Dank für
Ihre Unterstützung!

EHREN
AMTS
KARTE

Weitere Infos vom Förderverein

Unsere Angebote sind grundsätzlich für alle Interessierten offen und konfessionsungebunden. Fühlen Sie sich eingeladen, vorbei zu schauen. Herzlich willkommen!

11.06. und 25.06.2026, 10:00 Uhr - 11:30 Uhr

Singend in den Tag

musikalisches Angebot mit Anke Schnabel, Spenden erwünscht

16.06.2026, 10:00 Uhr – 11:00 Uhr (anschl. Sommerpause, im Sept. geht es weiter)

Offene Seniorenrunde

begleitet durch freiwillig engagierte Vereinsmitglieder

24.06., 15:30 Uhr (anschl. Sommerpause, im September geht es weiter)

Spielnachmittag für Erwachsene

begleitet durch freiwillig engagierte Vereinsmitglieder

Wir wünschen Allen eine erholsame Sommerzeit und Gottes Segen auf allen Wegen nah & fern.

Euer Vereinsvorstand

Fachausschuss GBZ

Als dem Kirchenvorstand angegliederter Ausschuss treffen wir uns zweimonatlich freiwillig engagiert, um die Belange unseres Gemeindezentrums Hedwig zu besprechen. Dazu gehören die Etablierung von Angeboten, den Blick auf die Raumnutzung zu haben, aktuelle Entwicklungen oder Anliegen zu besprechen und ggf. auch für Probleme Lösungsmöglichkeiten zu finden. Zeitweise werden Vorlagen für die spätere Beschlussfassung im KV das GBZ betreffend vorbereitet. Das nächste Treffen ist am 05.07.2026, um 19:00 Uhr.



► Ab April haben sich die **Gebühren für die Raumnutzung** pfarreiweit geändert, somit erfolgte auch eine Nutzungsgebührenanpassung für die Räume im Hedwig.

► **NEU:** Es gibt nun Visitenkarten mit den Kontaktdaten vom GBZ zum Mitnehmen und Mitgeben. Sie liegen im Büro und Flurfensterbereich aus.

► „**Hedwig - Mut ist bunt**“ ist ein vom Erzbistum Berlin gefördertes Projekt, welches von Mandy Göhler als Workshop für mehr Toleranz, Achtsamkeit und Wertschätzung für Kinder- und Jugendgruppen und ihre Lernbegleitungen entwickelt wurde.

Seit über 4 Jahren konnten mehr als 1000 junge Menschen aus den Müncheberg umgebenden Schulen vom Angebot profitieren und haben darüber auch das Hedwig kennengelernt. Frau Göhler war als Referentin verlässlich mit großer Empathie Workshopleitende und wird noch bis zum Sommer das Angebot begleiten. **Wir danken Frau Göhler herzlich für Ihr Engagement und die bisherige Zusammenarbeit!!!**



► „**Hedwig - Mut ist bunt**“ soll auch weiterhin Bestandteil des Angebotes im GBZ sein. Wir suchen für diesen Workshop fachlich qualifizierte Referenten (w/m/d, konfessionsungebunden, Bezahlung auf Honorarbasis), welche Erfahrung mit und Empathie für junge Menschen, Anleitung von Gruppen sowie eine Ausbildung im pädagogischen/sozialpädagogischen Bereich haben. Es ist möglich, in den noch bis zum Sommer stattfindenden Workshops zu hospitieren, um einen Eindruck vom Konzept zu gewinnen. Gemäß dem Schutzkonzept der Pfarrei ist ebenfalls die Teilnahme an der Fortbildung „Prävention sexualisierter Gewalt“ Bedingung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Morcinek (Tel: 0174-6514130).

► Ideen für **Projekte und Aktionen** (z.B. Flohmarkt, Reparaturwerkstatt) am Hedwig sind sehr willkommen und bedürfen vorheriger Absprachen sowie einer Abstimmung mit dem Belegungskalender. Bitte suchen Sie hier Kontakt mit Frau Reski oder melden sich per Mail an: info@katholisch-muencheberg.de.

Zum **Team des Fachausschusses** gehören die Leitung Herr Jürgen Altermann, Andrea Reski, Peggy Koppitz, Roland und Detlef Oppelt, Thomas Thieme, Gundula Morcinek.

Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich Petra Probst, die ihr Ehrenamt im Team beendet hat, für ihre bisherige Mitarbeit.

Gundula Morcinek

Gruppen und Kreise

Ansprechpartner in Müncheberg

Kirchenvorstand: Gregor Reski
E-Mail: gregor.reski@mm-os.org

Pfarrerrat: Roland Oppelt
E-Mail: roland.oppelt@mm-os.org

Gemeindepastoralkreis:
Roland Oppelt
E-Mail: roland.oppelt@mm-os.org

AG Glocken: Gregor Reski
E-Mail: gregor.reski@mm-os.org

Fachausschuss Gemeinde- und Begegnungszentrum:
Jürgen Altermann
E-Mail: juergen.altermann@mm-os.org

Senioren: Werner Oppelt
E-Mail: oppeltwerner@gmail.com

Büro des Gemeinde- und Begegnungszentrums: Andrea Reski
E-Mail: info@katholisch-muencheberg.de

Kinderkirche: Magdalena Salchert
E-Mail: magdalena.salchert@gmail.com

Oasengruppe der Frauen:
Felicitas Richter
E-Mail: feli.richter@icloud.com

Hedwigs-Combo: Matthias Richter
E-Mail: matthias.richter06@icloud.com

Redaktion Pfarrbrief:
Thomas Thieme, Peggy Koppitz
E-Mail: pfarrbrief@katholisch-muencheberg.de

Förderverein Gemeinde und Begegnungszentrum Müncheberg e.V.:
Gundula Morcinek
E-Mail: foerderverein.st.hedwig@web.de

Bibelgartengruppe: Gundula Morcinek

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Ansprechpartner.

Neue Ausstellungen in Pfarrgarten und GBZ

Bei einem Besuch in unserem Bibelgarten können Sie einen kleinen Eindruck bekommen, wie der Garten schrittweise entstand. Vielen Dank der **Pfarrgartengruppe** für die Erstellung der Ausstellung „Entstehung des Bibelgartens“.

Im Gemeindezentrum zeigt der **Fotoclub Müncheberg** für die nächsten Monate eindrucksvolle Naturfotografien. Wir wünschen viel Freude beim Betrachten.

Regelmäßige Gottesdienste

³Müncheberg

Sonntagsgottesdienste

Tag	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
jeden Sonntag	09:00 Uhr	Heilige Messe	St. Hedwig ³

Werktagsgottesdienst

Tag	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
jeden Dienstag	14:30 Uhr	Heilige Messe anschl. Seniorenkaffee	St. Hedwig ³

Termine – Juni bis August 2026

Di	02.06.	15:30 Uhr	Seniorencafé (entfällt im Juli und August)
Mi	03.06.	15:00 Uhr	Religionsunterricht (und jeden weiteren Mittwoch)
Do	04.06.	19:30 Uhr	KV Sitzung im GBZ
Sa	06.06.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So	07.06.	10:00 Uhr	Fronleichnam Messe in Fürstenwalde mit Prozession
Mi	10.06.	19:00 Uhr	Ökumenischer Bibelabend im GBZ
Do	11.06.	10:00 Uhr	Singend in den Tag (auch am 25.06.)
Sa	13.06.	16:00 Uhr	Firmung in Frankfurt (Oder)
So	14.06.	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in Buckow zu den Rosentagen
		11:00 Uhr	Gottesdienst / Familientag in Willes Welt
		19:00 Uhr	Oasengruppe
Di	16.06.	10:00 Uhr	Offene Seniorenrunde (entfällt im Juli und August)
Sa	04.07.	11:00 Uhr	Segensfeier zur Silberhochzeit Familie Oppelt
Sa	18.07.	16:00 Uhr	Akkordeonsommerkonzert mit Prof. Dag Moskopp im Pfarrgarten, anschl. gemütliches Beisammensein
Sa	25.07.	18:00 Uhr	Hubertusmesse anlässlich des 48. Jägerfestes in Waldsiefersdorf an der Turnhalle
Di	25.08.	19:00 Uhr	Bandprobe zur Musikalischen Andacht





**Zahnarzt
Gunnar Wollschlaeger**

Wiesenauer Str. 3
15295 Groß Lindow
Telefon: 033609 / 37040




**ODERLAND-
APOTHEKE**

Inh.: Beate Mika e. K.
Karl-Liebknecht-Str. 48
15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: (03 35) 2 22 88
www.oderland-apotheke.de



**Volks- und Raiffeisenbank
Fürstenwalde Seelow Wriezen eG**

**Gemeinsam stark
für unsere Region.**



FOTO SCHWENZER
STUDIO UND FACHGESCHÄFT

Fotos von zu Hause aus online bestellen, zusenden lassen oder selbst im Geschäft abholen.

www.foto-schwenzer.de
Passbilder + Portraits + Kinderfotos + Hochzeitsfotos

Karl-Marx-Straße 189 | 15230 Frankfurt (Oder) | Tel. 0335-324561




- Taxifahrten
- Krankenfahrten
- Chemofahrten
- Strahlentherapie
- Flughafentransfer
- 8 Sitzplätze

TAXI: (03361) 37 77 77



format AWO

Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen

Lindenstraße 46
15117 Fürstenwalde www.formatweb.de



ROST ROST
FRANKFURT (ODER)

Leipziger Straße 61
15236 Frankfurt (Oder)

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 - 12.00 Uhr
sowie zu jeder Tages- & Nachtzeit telefonisch
Telefon: (0335) 868 97 97

Besuchen Sie uns auf: www.rost-rost.de

**IHR ANLIEGEN
IN GUTEN HÄNDEN.**